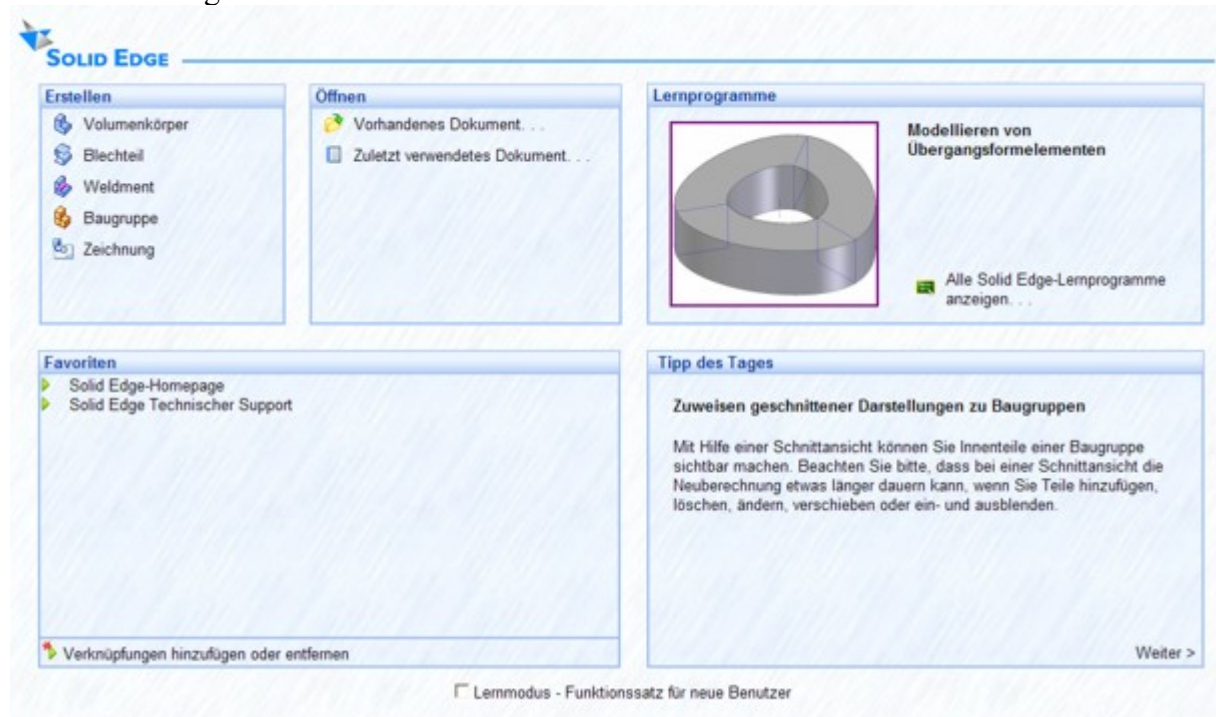


Einführung in Solid Edge Part (V18)

Öffne Solid Edge



Folgende Module können dort geöffnet werden:

Volumenkörper (in früheren Versionen Part)	Das ist die Einzelteilerzeugung
Blechteil	Früher Sheet metal
Weldment	Das ist die Schweißumgebung
Baugruppe	Der Zusammenbau (Assembly)
Zeichnung	Die 2D Ableitung (Draft)

Beim ersten Öffnen kommt die Abfrage, ob man Text auf Schaltflächen haben möchte. Dies hat den Vorteil, dass man zu jedem Icon lesen kann, was er bewirkt, leider geht dadurch allerdings Platz der Zeichenfläche verloren. Man muss entscheiden, was man haben will. Lässt man den Haken bei Lernmodus drinnen, so poppt bei jedem Befehl, den man gibt, ein Fenster auf, das einem meldet, welche weiteren Möglichkeiten der Konstruktion man hat. Diesen Haken würde ich nach 2-3 Sitzungen herausnehmen.

Öffne Volumenkörper und triff folgende

Grundeinstellungen

Vollständig bestimmte Skizzen

Gerade für den Anfang, wenn man noch nicht viel Zeichenübung hat, ist es sinnvoll eine Kontrolle zu aktivieren, die einem zeigt, wann eine Skizze – ein Profil – wirklich ausreichend bestimmt ist. Um dies zu erreichen, gehe zu

Prüfen/ Farben der Skizzenbeziehungen und mache dort einen Haken hinein.

Ist ein Profil dann vollkommen bestimmt, ändert es seine Farbe von blau auf schwarz.

Unter Extras/ Optionen/ Allgemein kann bei „unterdefinierte Profile im Pathfinder anzeigen“ einen Haken hinein machen. Dann sieht man im Pathfinder sofort, ob ein Profil ausreichend bestimmt ist oder nicht. Ein nicht ausreichend bestimmtes Profil ist mit einem roten Bleistift gekennzeichnet.

Die Oberfläche von SE Volumenkörper

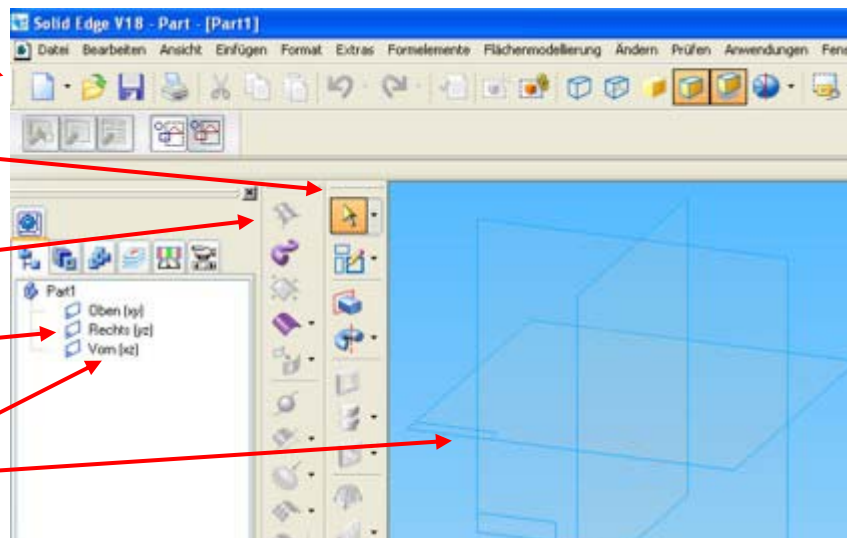
Hauptsymbolleiste

Formelementleiste

Flächenmodellierungsleiste

Edgebar

Referenzebenen in
isometrischer Ansicht



Die Edgebar listet auf, was schon konstruiert wurde. Sie ist wichtig zur Kontrolle und Nachbearbeitung. Sollte sie einmal nicht auftauchen, so kann sie unter Extras/Edgebar mit nebenstehendem Symbol wieder aktiviert werden.



In der Formelementleiste sind nebenstehende Symbole aktiv. Sie stehen für Auswahlpfeil



Skizze



Ausprägung

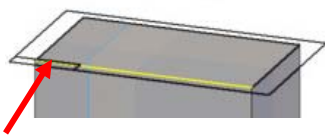


Rotationausprägung

Aktiviert man eines dieser Symbole, so wird man nach der Referenzebene gefragt, in der man ein Profil zeichnen will. Nach Auswahl dieser Referenzebene dreht das Programm nun in diese Ebene und man kann das Profil in wahrer Größe zeichnen. Man hat also, je nach Wahl der Ebene Grund- Auf- oder Kreuzriss vor sich.

Das kleine Viereck, das sich in jeder Referenzebene befindet, zeigt an welche Ecke der Referenzebene sich in dieser 2D Ansicht links unten befinden wird. Manchmal ist diese Ansicht aber so ungünstig, dass das Zeichnen schwer wird. Diesem Problem kann man abhelfen.

Ansicht der Referenzebene einstellen



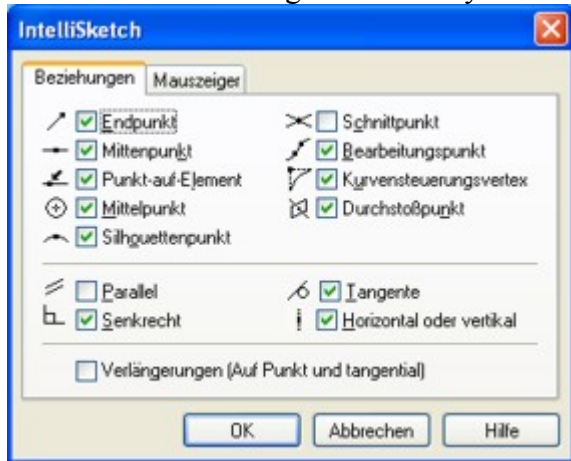
Hält man den Mauszeiger auf die Fläche, auf der man weiterzeichnen will, so bildet sich dort eine Referenzebene, mit einem kleinen Rechteck (siehe Pfeil) in einer Ecke. SE dreht immer so, dass dieses Rechteck links unten zu liegen kommt.

In der Statuszeile oben kann man gleichzeitig auch lesen, mit welchen Buchstabenkombinationen man diese Ausrichtung ändern kann. Bleibt man mit der Maus auf der Fläche so kann man diese Änderung jetzt ausführen

- n weiter = dreht gegen Uhrzeigersinn weiter
- b zurück = dreht im Uhrzeigersinn weiter
- t umschalten = setzt kleines Rechteck in die gegenüberliegende Ecke
- f umdrehen = setzt kleines Rechteck an die andere Ecke jener Seite, an der die lange Rechteckseite anliegt

Intellisketch

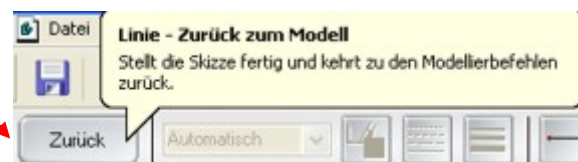
Hat man eine Referenzebene gewählt und ist in der 2 D Umgebung so werden beim Zeichnen von Profilen immer irgendwelche Symbole aktiv sein, deren Bedeutung man kennen sollte.



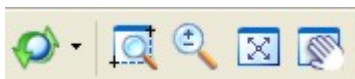
Um nachzusehen, welche Symbole bei dir aktiviert sind, geh in der Profilumgebung (also nach Auswahl der Referenzebene) auf Extras/ Intellisketch.

Achte beim Zeichnen eines Profils darauf, dass immer nur Beziehungen aktiv sind, die du auch wirklich haben willst! „Passiert“ dir eine falsche Beziehung, so lässt sich das Profil unter Umständen nicht mehr zeichnen. Man kann diese Beziehung zwar auch wieder löschen, aber prinzipiell ist es viel einfacher, sie überhaupt zu vermeiden.

Zeichne dann das Profil, bemaße es, bis sich die Farbe von blau auf schwarz ändert (dann ist es vollständig bestimmt) und gehe dann Zurück zum Modell in die 3D Umgebung



Hauptsymboleiste



In der Hauptsymboleiste sind 5 verschiedene Ansichtssymbole platziert. Nur Kanten, Kanten(Draht)modell, Schattierte Ansicht ohne Kanten, schattierte Ansicht mit Kanten und schattierte Ansicht mit Kanten und Schatten. Meist wird schattierte Ansicht mit Kanten (ohne fallenden Schatten) passen. Selten wird man auf Drahtmodell umschalten müssen.

Weitere 5 Symbole sind dort, um das Objekt einzupassen. Objekt drehen, Detail vergrößern, Vergrößern oder verkleinern, einpassen und verschieben. Den Befehl verlässt man mit Rechtsklick.